

Bericht:

Wie bereits in den Vorjahren wird der Abschluss in Form der kaufmännische Gewinn- und Verlustrechnung vorgelegt.

Der Anteil der Stadtbücherei an der Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung wurde dem Betrieb Bürgerhaus als Einnahme zugerechnet.

Vergabe von Nutzungen an Vereine und andere, die nach der Entgeltordnung kostenlos sind, wurden für die Betriebsabrechnungen nach den entsprechenden Anmeldungen des Bürgerhauses zur Umsatzsteuer gesondert festgestellt. Zur Ermittlung eines durch diese Freistellung von Entgelten unbelasteten Betriebsergebnisses wurden fiktive Einnahmen ermittelt und den sonstigen Erlösen und Einnahmen zugerechnet.

B. Kurzdarstellung des Betriebsergebnisses 2011 im Vergleich zum Vorjahr

1. Veranstaltungs- und Besucherzahlen

Veranstaltungen und Raumvergaben	2010 – Ergebnis	2011 – Ergebnis
Ausstellungen, Veranstaltungen und Raumnutzungen unentgeltlich - Stadt und Dritte	180 Verant.	196 Verant.
Veranstaltungen, Raumvergaben gegen Entgelt	111 Verant.	122 Verant.
Veranstaltungen gesamt	291 Verant.	318 Verant.

...

- 2 -

Besucherzahlen	2010 – Ergebnis	2011 – Ergebnis
Ausstellungen, Veranstaltungen und Raumnutzungen unentgeltlich - Stadt und Dritte	15.209 Besucher	14.065 Besucher
Veranstaltungen, Raumvergaben gegen Entgelt	36.092 Besucher	36.267 Besucher
Besucherzahlen gesamt	51.301 Besucher	50.332 Besucher

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis	2010 – Ergebnis	2011 – Ergebnis
Umsatzerlöse Veranstaltungen	137.492,66 €	142.371,16 €
Sonstige Erlöse und Einnahmen	60.141,59 €	59.512,49 €
Ergebnis Gesamterlöse	197.634,25 €	201.883,65 €
Ergebnis Kostenstellenrechnung	551.579,04 €	570.420,72 €
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	- 353.944,79 €	- 368.537,07 €
Deckungsgrad Gesamterlöse/Kostenstellenrechnung	35,83 %	35,39 %

C. Erläuterung des Betriebsergebnisses 2011

1. Ausgaben:

1.1 Personal- und Sachaufwand:

Personal- und Sachaufwand	2010 – Ergebnis	2011 – Ergebnis
Personalaufwand (ohne Gemeinkosten)	225.187,04 €	202.921,95 €
Sachaufwand	200.373,48 €	211.805,04 €
Gesamt	425.560,52 €	414.726,99 €

Der Personalaufwand ist gegenüber 2010 um 22,3 T€ gesunken. Dies ist auf den Wegfall des krankheitsbedingten Vertretungsbedarfs zurückzuführen.

Der Sachaufwand ist gegenüber 2010 um 11,4 T€ gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Unterhaltung des Grundstücke u. bauliche Anlagen	+5,9 T€
- Unterhaltung des beweglichen Vermögens	- 3,0 T€
- Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	+9,7 T€
- Geschäftsaufwendungen	- 2,1 T€
- sonstige	+0,9 T€

1.2 Kalkulatorischer Aufwand:

Kalkulatorischer Aufwand	2010 – Ergebnis	2011 – Ergebnis
Abschreibungen	84.271,83 €	81.552,00 €
Verzinsung	8.648,86 €	37.061,20 €
Gesamt	92.920,69 €	118.613,20 €

...

- 3 -

Im Vergleich zu 2010 ist die Verzinsung im 28,4 T€ gestiegen, da die Restbuchwerte aller Investitionen des Bürgerhauses zu Grunde gelegt werden.

2. Erträge:

Umsatzerlöse und sonstige Erlöse und Einnahmen:

Einnahmen	2010 – Ergebnis	2011 – Ergebnis
Umsatzerlöse Veranstaltungen	137.492,66 €	142.371,16 €
sonstige Erlöse und Einnahmen	60.141,59 €	59.512,49 €
Gesamt	197.634,25 €	201.883,65 €

Die Umsatzerlöse aus Veranstaltungen sind um 4,9 T€ gestiegen. Die sonstigen Erlöse und Einnahmen sind gegenüber dem Vorjahr 2010 nahezu gleich geblieben.

In den sonstigen Erlösen und Einnahmen sind 12,5 T€ für die fiktive Raumnutzung sowie die Miete der Bücherei an das Bürgerhaus mit 14,0 T€ enthalten.

3. Gesamtergebnis

Der Zuschuss hat sich von 353,9 T€ in 2010 auf 368,5 T€ in 2011 um 14,6 T€ erhöht. Wie oben ausgeführt, ist dies in erster Linie auf den höheren Sachaufwand und höhere kalkulatorische Kosten zurückzuführen.